

Wordpress selbst gehostet

PC-Treff-BB VHS Aidlingen

Ingolf Wittmann

Was ist Wordpress?

WordPress ist eine freie Webanwendung zur Verwaltung der Inhalte einer Website (Texte und Bilder). Sie bietet sich besonders zum Aufbau und zur Pflege eines **Weblogs** an, da sie jeden Beitrag einer oder mehreren frei erstellbaren Kategorien zuweisen kann und dazu automatisch die entsprechenden Navigationselemente erzeugt. **Parallel kann WordPress auch hierarchische Seiten verwalten und gestattet den Einsatz als Content-Management-System (CMS).**

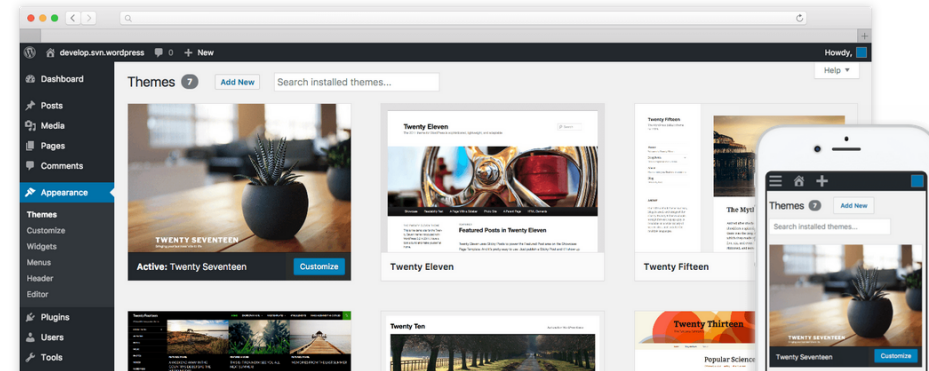
Weiter bietet das System **Lesercommentare** mit der Möglichkeit, diese vor der Veröffentlichung erst zu prüfen, eine Verwaltung der Benutzerrollen und -rechte und die Möglichkeit externer Plug-ins, womit WordPress in Richtung eines vollwertigen CMS ausgebaut werden kann.

WordPress basiert auf der Skriptsprache PHP (empfohlen wird PHP 7 oder höher) und benötigt eine MySQL-Datenbank (empfohlen wird 5.6 oder höher).[4] Es ist eine freie Software, die unter der GNU General Public License (GPLv2) lizenziert wurde. Laut Aussage der Entwickler legt das System besonderen Wert auf Webstandards, Eleganz, Benutzerfreundlichkeit und leichte Anpassbarkeit. WordPress entstand auf Basis der Software b2.

Quelle: Wikipedia



Schöne Designs, leistungsstarke Funktionen und die Freiheit, alles zu erstellen, was du willst. WordPress ist kostenlos und gleichzeitig unbezahlbar.



Hostingmöglichkeiten

- Off-Premise

- Hoster ab 3,99€/Monat
- Vorinstalliert Speicherplatz, Funktionsumfang, Limitationen
- Selbstinstalliert

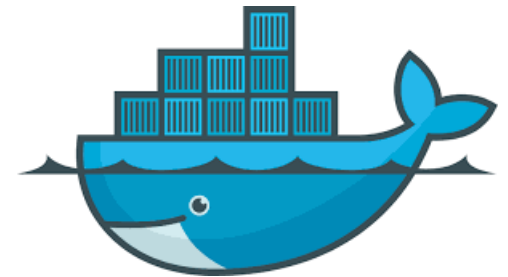
Host Europe

 STRATO

 1&1

- On-Premise

- Eigener Server hinter Router
- Native
- Docker



On-Premise Installation [Native]

MariaDB Konfigurieren:

```
CREATE DATABASE wordpress;  
CREATE USER wordpressuser@localhost  
IDENTIFIED BY 'passwort';  
GRANT ALL PRIVILEGES ON wordpress.* TO  
wordpressuser@localhost;  
EXIT
```

Wordpress von der Seite: <https://de.wordpress.org/> herunterladen.

Wordpress Ordner mit:

```
sudo cp -r wordpress /var/www
```

nach /var/www kopieren.

Benutzer und Gruppe nach www-data ändern:

```
chown -R www-data:www-data wordpress/
```

Konfigurationsdatei in /var/www/wordpress editieren

```
sudo cp wp-config-sample.php wp-config.php
```

Salt generieren mit <https://api.wordpress.org/secret-key/1.1/salt/>

In /etc/apache2/sites-available eine wordpress.conf Datei mit folgenden

Inhalt generieren:

```
Alias /wordpress "/var/www/wordpress/"  
<Directory /var/www/wordpress/>  
  Options +FollowSymlinks  
  AllowOverride All  
  <IfModule mod_dav.c>  
    Dav off  
  </IfModule>  
  SetEnv HOME /var/www/wordpress  
  SetEnv HTTP_HOME /var/www/wordpress  
</Directory>
```

Die Seite aktivieren und laden:

```
sudo a2ensite wordpress  
sudo service apache2 reload
```

Dann kann im Browser mit:

<https://192.168.178.144/wordpress/wp-admin/install.php>

die Grundkonfiguration vorgenommen werden.

SSL:

```
sudo mkdir ssl  
sudo chown -R www-data:administrator /var/www
```

ssl certificat erstellen

```
sudo openssl req -x509 -nodes -days 9999 -newkey  
rsa:2048 -keyout wcloudssl.key -out wcloudssl.crt
```

On-Premise Installation [Docker]

1. Docker Installation

Docker ist zunächst in zwei Ausprägungen erhältlich: Die kostenlose Community Edition (CE) und die kostenpflichtige Enterprise Edition (EE). Wir beschäftigen uns hier mit der Community Edition.

```
sudo apt-get remove docker docker-engine docker.io
```

```
apt-get install apt-transport-https ca-certificates
curl software-properties-common
```

GPG-Key von Docker dem System bekannt machen:

```
curl -fsSL https://download.docker.com/linux/ubuntu/gpg
| sudo apt-key add -
```

Docker-Repository hinzufügen

```
sudo add-apt-repository "deb [arch=amd64]
https://download.docker.com/linux/ubuntu $(lsb_release
-cs) stable"
```

```
sudo apt-get update
```

Docker installieren:

```
sudo apt-get install docker-ce
```

Testen:

```
sudo docker run hello-world
```

Wordpress installation

MariaDB in a container

```
mkdir ~/Docker/Wordpress && cd ~/Docker/Wordpress
```

```
docker run -e MYSQL_ROOT_PASSWORD=passwort -e
MYSQL_DATABASE=wordpress --name wipressdb -v
"$PWD/database":/var/lib/mysql -d mariadb:latest
```

```
docker pull wordpress
```

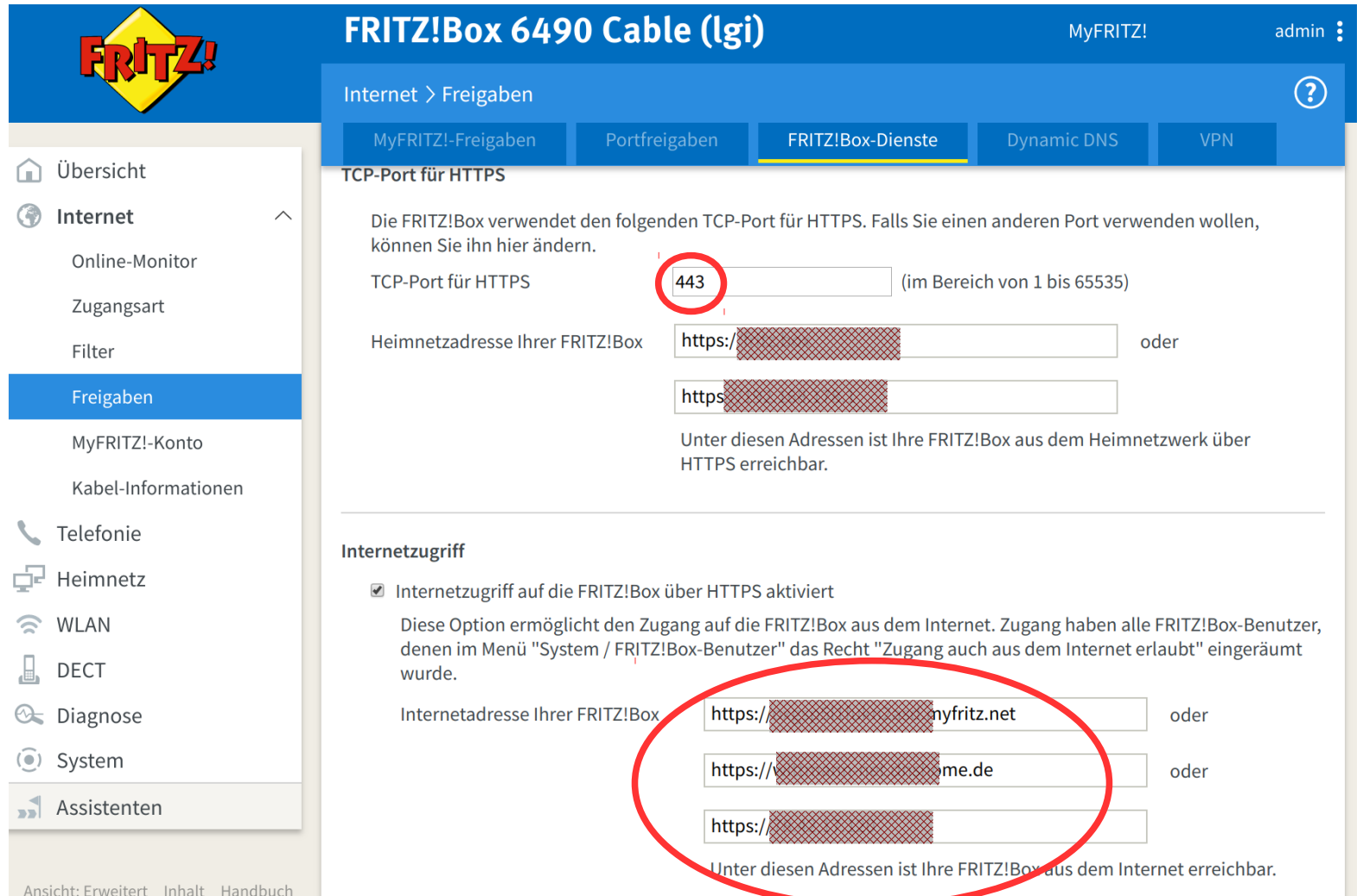
```
docker run -e WORDPRESS_DB_PASSWORD=passwort --name
wipress --link wipressdb:mysql -p
19[REDACTED]:8080:80 -v "$PWD/html":/var/www/html -d
wordpress
```

Dann wordpress im Browser mit

[http://\[REDACTED\]:8080/wp-admin/install.php](http://[REDACTED]:8080/wp-admin/install.php)

aufrufen und mit dem setup wizard konfigurieren.

Hinter dem Router



FRITZ! FRITZ!Box 6490 Cable (lgi) MyFRITZ! admin

Internet > Freigaben

MyFRITZ!-Freigaben Portfreigaben **FRITZ!Box-Dienste** Dynamic DNS VPN

TCP-Port für HTTPS

Die FRITZ!Box verwendet den folgenden TCP-Port für HTTPS. Falls Sie einen anderen Port verwenden wollen, können Sie ihn hier ändern.

TCP-Port für HTTPS (im Bereich von 1 bis 65535)

Heimnetzadresse Ihrer FRITZ!Box oder

Unter diesen Adressen ist Ihre FRITZ!Box aus dem Heimnetzwerk über HTTPS erreichbar.

Internetzugriff

Internetzugriff auf die FRITZ!Box über HTTPS aktiviert

Diese Option ermöglicht den Zugang auf die FRITZ!Box aus dem Internet. Zugang haben alle FRITZ!Box-Benutzer, denen im Menü "System / FRITZ!Box-Benutzer" das Recht "Zugang auch aus dem Internet erlaubt" eingeräumt wurde.

Internetadresse Ihrer FRITZ!Box oder oder

Unter diesen Adressen ist Ihre FRITZ!Box aus dem Internet erreichbar.

Ansicht: Erweitert Inhalt Handbuch

Hinter dem Router

FRITZ!
MyFRITZ! admin

Internet > Freigaben
?

MyFRITZ!-Freigaben
Portfreigaben
FRITZ!Box-Dienste
Dynamic DNS
VPN

An FRITZ!Box angeschlossene Computer sind sicher vor unerwünschten Zugriffen aus dem Internet. Für einige Anwendungen wie z.B. Online-Spiele oder das Filesharing-Programm eMule muss Ihr Computer jedoch für andere Teilnehmer des Internets erreichbar sein. Durch Portfreigaben erlauben Sie solche Verbindungen.

Liste der Portfreigaben

Aktiv	Bezeichnung	Protokoll	Port	an Computer	an Port				
<input checked="" type="checkbox"/>	HTTP-Server	TCP							
<input checked="" type="checkbox"/>	HTTP-Server	TCP							
<input checked="" type="checkbox"/>	ssh	TCP							
<input checked="" type="checkbox"/>	wordpress; nextcloud	TCP							

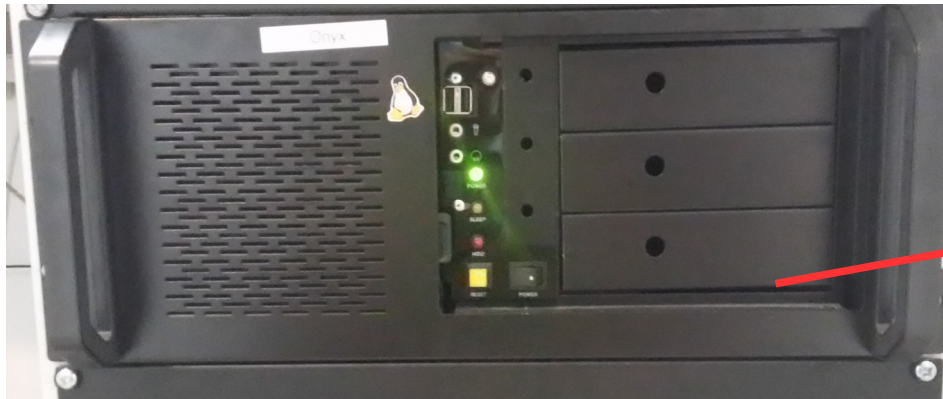
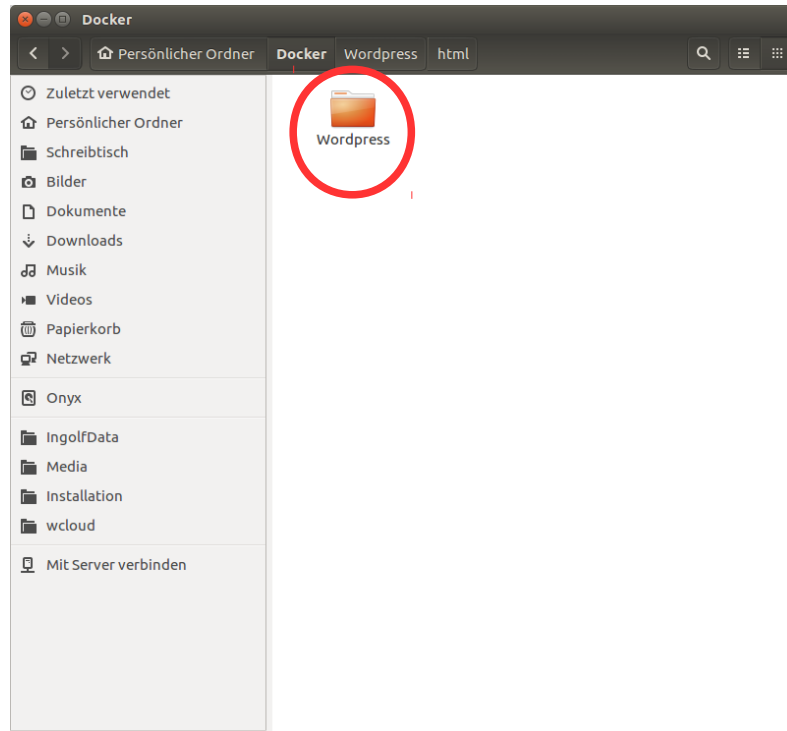
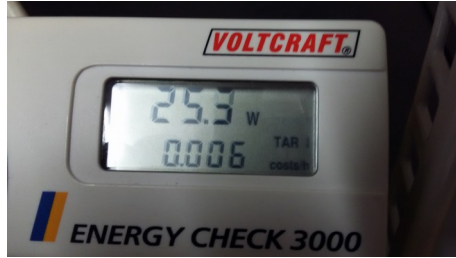
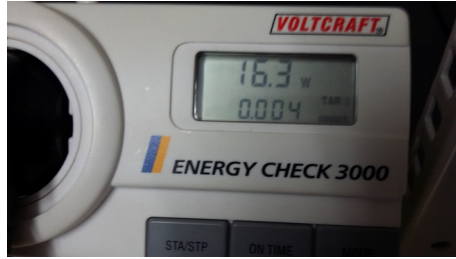
[Neue Portfreigabe](#)

Alle Geräte im Heimnetz dürfen Portfreigaben selbstständig verändern
 Geräte wie Spielekonsolen bzw. Anwendungen mit UPnP- oder PCP-Unterstützung können im Heimnetz Portfreigaberegeln der FRITZ!Box automatisch verändern. Aktivieren Sie diese Option aus Sicherheitsgründen nur, wenn Sie tatsächlich eingehende Verbindungen aus dem Internet gestatten müssen, die von den Geräten selbst verwaltet werden.

Übernehmen
Abbrechen
Aktualisieren

- Übersicht
- Internet**
 - Online-Monitor
 - Zugangsart
 - Filter
 - Freigaben
 - MyFRITZ!-Konto
 - Kabel-Informationen
- Telefonie
- Heimnetz
- WLAN
- DECT
- Diagnose
- System
- Assistenten

Innenleben



Links

- <https://de.wordpress.org/>
- <https://de.wikipedia.org/wiki/WordPress>
- <https://www.docker.com/>
- [https://de.wikipedia.org/wiki/Docker_\(Software\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Docker_(Software))